

Die ELF Bürgerinitiativen

Bürgergemeinschaft Alt-Frankenforst e. V.
Interessengemeinschaft Bensberg-Süd
Bürgerinitiative Bensberg-Südwest
Bürgerinitiative „Hände weg vom Bahndamm“
Bürgerinitiative „Pro Saaler Mühle“
Bürgerinitiative Neu-Frankenforst
Bürgerinitiative „Pro Bahndamm/Contra Straße“
Bürgerinitiative Frankenforst West
Bürgergemeinschaft Bergisch Gladbach Raum Lückerrath
Siedlergemeinschaft Lückerrath
1. Gronauer

Verkehrsinitiative

Die ELF Bürgerinitiativen "Rettet unsere Stadt im Grünen"
Parkstr. 40 51427 Bergisch Gladbach

Herrn Staatssekretär
Horst Becker im
Ministerium für Wirtschaft, Energie, Bauen
Wohnen und Verkehr in Nordrhein-Westfalen
Jürgensplatz 1

40219 Düsseldorf

11. Januar 2011

Landesstrassenbedarfsplan L 286 OU Bergisch Gladbach/Refrath

Sehr geehrter Herr Staatssekretär,

wir begrüßen Ihre Entscheidung, Untersuchungen für den 2. BA des obigen Vorhabens zu stoppen und den 1. BA (L 286 bis L 136) gesondert zu prüfen. Dafür bedanken wir uns sehr.

Zum ersten Mal seit über zehn Jahren haben wir Hoffnung, dass dieses Vorhaben, das in der offiziellen Planung von einer ursprünglich innerstädtischen Straße - Gewerbegebiet Zinkhütte zur A4 - zu einem Autobahnzubringer für Alt- Bergisch Gladbach mutierte, nun sachgerecht untersucht wird.

Zur Unterstützung der Untersuchungen senden wir Ihnen einen präzisen Fragenkatalog, dem wir als Beleg Kopien von Original-Unterlagen zu jeder Frage beigefügt haben.

Die meisten Fragen und Hinweise haben wir seit vielen Jahren Verwaltung, Politik, Landesbetrieb Straßenbau und dem Ministerium für Bauen und Verkehr gestellt bzw. vermittelt, ohne dass sie zur Kenntnis genommen wurden – ausgenommen von Ratsmitgliedern von Bündnis 90/Die Grünen, FDP, einzelnen von CDU und kleinen Wählergemeinschaften. Tausende von Unterschriften, eine Protestveranstaltung mit über 1.000 Teilnehmern, herbe Stimmenverluste und Abwahl von Bürgermeistern halten SPD und die Mehrheit der CDU trotz fehlenden Ratsbeschlusses nicht davon ab, immer wieder Druck auf das Ministerium auszuüben, auch jetzt nicht, obwohl unmissverständliche Ergebnisse aus der Umweltverträglichkeitsstudie und der Verkehrsuntersuchung vorliegen.

Wir bitten Sie sehr, eine detaillierte und sachorientierte Beantwortung der Fragen zu veranlassen und bedanken uns im Voraus.

Mit freundlichen Grüßen

Liane Schneider
Sprecherin

Anlage: Fragenkatalog mit Belegen

